

Praxisbericht Worms

Neubau Parkhaus „Am Dom“.



GEPLANT, GEHOLFEN, GELÖST. ALLES GEMEINSAM.

Die Koehlstraße in Worms ist vor allem aufgrund ihres Parkplatzangebotes viel frequentiert: Hier bietet ein großzügiger Neubau seit Sommer 2020 zahlreiche Stellflächen in unmittelbarer Nähe der City. Damit das neue Parkhaus Am Dom lange Bestand hat, war eine regelkonforme Abdichtung der 10.000 m² großen Fläche gefragt, die das Bauwerk dauerhaft schützt und zudem farbig gestaltbar ist. Da sie bereits bei anderen Projekten gute Erfahrungen mit Produkten von Triflex gemacht haben, entschieden sich der Bauherr, die Stadtverwaltung Worms, und der Planer, die Darmstädter KuA-Consult Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen mbH, für eine Abdichtungslösung des Mindener Flüssigkunststoff-Herstellers. Zum Einsatz kam das Topdeck Abdichtungssystem **Triflex ProPark** (OS 10) auf Polymethylmethacrylatharz-Basis (PMMA). Es bewährt sich in der Baupraxis seit vielen Jahren besonders in Parkbauten mit extremer Beanspruchung, da es mechanisch hoch belastbar ist und Sanierungsintervalle deutlich verlängert. Das sichert die Wirtschaftlichkeit für den Betreiber. Dieser behält schon während der Bauphase die Kosten im Blick, da das Spezialharz rasch aushärtet und somit nur kurze Sperrzeiten erforderlich sind.



Aufgrund seiner zentralen Lage ist das Parkhaus Am Dom in der Wormser Innenstadt viel frequentiert. Der Neubau musste mit einer Abdichtung geschützt werden, die extremer Beanspruchung dauerhaft standhält. Zum Einsatz kam das Topdeck Abdichtungssystem Triflex ProPark.

**„WIR HABEN FÜR DIESES PROJEKT EINE SYSTEMLÖSUNG VERWENDET,
DIE TECHNISCH AUSGEREIFT IST UND DIE VORGABEN
GLEICH MEHRERER REGELWERKE ERFÜLLT,
BEISPIELSGEWEISE DIE DER DIN 18532 ODER DER DIN 1045.“**

Die Anforderungen an den Neubau im Überblick:

- Dauerhafter Schutz
- Regelkonforme Abdichtung nach DafStb OS 10
- Kurzfristige Umsetzung
- Zügige Ausführung
- Abdichtung zahlreicher Details wie Fugen, Durchdringungen und Wandanschlüsse
- Verschleißfeste Oberfläche
- Farbige Fläche im Stil der Corporate Identity (CI) der Wormser Stadtwerke inkl. Parkleitsystem



Die Arbeitsschritte im Einzelnen:

- 1 Abtragen der haftungsmindernden Zementschlämme mittels Kugelstrahlen und Fräsen
- 2 Grundierung von Fläche und Details mit **Triflex Cryl Primer 287**
- 3 Abdichtung aller Details mit **Triflex ProDetail** und **Triflex Spezialvlies**
- 4 Abdichtung der Fläche mit **Triflex ProPark** (OS 10) Variante 2
- 5 Herstellen der hochabriebbeständigen Nutzschrift mit **Triflex Cryl M 264** im Farbton der CI des Betreibers
- 6 Markierung der Fläche für das Herstellen des Parkleitsystems

Nach der professionellen Untergrundvorbereitung hat das Team der Bauschutz GmbH & Co. KG aus Bobenheim-Roxheim fehlerhafte Stellen im Beton ausgebessert. Anschließend erfolgte die Grundierung der 10.000 m² großen Fläche sowie ca. 1.000 lfm Wandanschlüssen mit Triflex Cryl Primer 287.



Für die Abdichtung kam das OS 10-System Triflex ProPark auf Basis von Polymethylmethacrylatharz (PMMA), Variante II zum Einsatz. Es bewährt sich in der Baupraxis seit vielen Jahren besonders in Parkbauten mit extremer Beanspruchung, da es mechanisch hoch belastbar ist und Sanierungsintervalle deutlich verlängert.

In Verbindung mit der Beschichtung Triflex Cryl M 264 entsteht eine hoch abriebfeste, farbig ausführbare Nutzschrift. Die Gestaltung entspricht der Corporate Identity (CI) des Betreibers und ist hell und nutzerfreundlich.

Den Abschluss der Sanierung bildete die Markierung von virtuellen Gehwegen, Parkbuchten und Richtungspfeilen. Das so umgesetzte Parkleitsystem hilft Nutzern bei der Orientierung und vermittelt den Kunden ein sicheres Gefühl. Somit erhält das Parkhaus ein positives Image und wird von Besuchern gern frequentiert.

Ihre Vorteile mit Triflex ProPark (OS 10) Variante 2 im Überblick:

- Dauerhafte Systemlösung verlängert die Wartungsintervalle
- Kurze Aushärtungszeiten ermöglichen eine abschnittsweise Verarbeitung und vermeiden Sperrzeiten
- Schubfester, chemischer Verbund aller Schichten verhindert Unterläufigkeiten und Ablösungen einzelner Lagen
- Mechanisch hoch belastbar dank integrierter Verschleißschicht
- Integrierte Detaillösung schafft im Verbund mit der Beschichtung eine naht- und fugenlose Oberfläche
- Verarbeitung ab 0 °C macht eine Projektumsetzung in der kalten Jahreszeit realisierbar
- Vollflächige Vliesarmierung und dauerhafte Elastizität gewährleisten erhöhte Rissüberbrückung nach Rili DafStb. IV T+V
- Systeme mit Prüfzeugnissen nach u. a. DIN 18532 oder der DIN 1045 garantieren baurechtliche Sicherheit
- Kompetente Beratung von Planung bis Ausführung gewährleistet optimale Unterstützung im Bauablauf

Triflex

Eines haben wir immer gemeinsam: Ihr Problem gelöst.

Als der führende europäische Spezialist für PMMA-Flüssigkunststoffe haben wir eines in den letzten 40 Jahren gelernt: Ein hervorragendes Produkt zu haben reicht nicht, um Probleme dauerhaft zu lösen. Als Familienunternehmen haben wir hier einen ganz anderen Ansatz: Wir lösen Probleme immer gemeinsam.

Von unserem einzigartigen Zusammenspiel von Ihnen als Fachhandwerker, den Planern, unseren Mitarbeitern und natürlich unseren Produkten profitieren immer alle. Dafür tun und geben wir alles. Darauf können Sie sich jederzeit verlassen! Willkommen in der Triflex Familie.



Objektdaten und Verarbeitung

Projekt	Neubau Parkhaus „Am Dom“, Koehlstr. in Worms
Bauherr	Stadtverwaltung, Worms
Planer	Darmstädter KuA-Consult Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen mbH, Darmstadt
Ausführung	Bauschutz GmbH & Co. KG, Bobenheim-Roxheim
Fläche	10.000 m ² , 700 lfm
Untergrund	Stahleton
Abdichtung	Triflex ProPark, Triflex ProDetail
Fertigstellung	März bis Juli 2020

Deutschland
Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz
Triflex GmbH
Industriestrasse 18
6252 Dagmersellen
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.swiss
www.triflex.swiss

Österreich
Triflex GesmbH
Gewerbepark 1
4880 St. Georgen im Attergau
Fon +43 7667 21505
info@triflex.at
www.triflex.at

